

„La Traviata“ auf der Bregenzer Seebühne und Kulturlandschaft Bodensee

21.07.26 – 26.07.26

1.Tag Meckenheim - Friedrichshafen

Gemütliche Anreise nach Friedrichshafen mit ausreichend Pausen.

Je nach Ankunftszeit unternehmen wir nach dem Zimmerbezug einen geführten Spaziergang durch Friedrichshafen, der an unserem, für das Abendessen gebuchten Restaurant, endet.

2. Tag Weingarten - Lindau – Ravensburg

Mit unserer Reiseleiterin fahren wir zunächst zum Besuch der Basilika Weingarten, eine der größten Barockkirchen nördlich der Alpen, bekannt für ihre prachtvolle Ausstattung (Fresken von Cosmas Damian Asam) und die Heilig-Blut-Reliquie, die am traditionellen Blutritt verehrt wird.

Lindau, mit ca. 24000 Einwohnern die größte Stadt am bayerischen Ufer des Bodensees, besteht aus der malerischen Inselstadt Lindau im Bodensee, der eigentlichen Altstadt und der sich zwischen Obstkulturen erstreckenden Gartenstadt mit Wohn- und Erholungsgebieten sowie Industrieanlagen auf dem Festland.

Sie lernen die Stadt beim Rundgang mit unserer Reiseleiterin kennen und haben natürlich auch Zeit zur freien Verfügung.

Auch in Ravensburg, der “Stadt der Türme und Tore“, ist ein Spaziergang mit unserer Reiseleiterin vorgesehen.

Zum Abendessen werden wir heute unterwegs einkehren, lassen Sie sich überraschen.

3. Tag Sipplinger-Berg – Künstlerlandschaft Höri

Geplant ist heute die Besichtigung des Wasserwerkes auf dem Sipplinger-Berg, bei der wir erfahren, wie 4 Millionen Menschen in Baden-Württemberg mit dem aufbereiteten Trinkwasser aus dem Bodensee versorgt werden.

Der weitere Ausflug führt uns nach Höri, einem idyllischen, abgelegenen Landstrich zwischen Radolfzell und Stein am Rhein gelegen. Zahlreiche Künstler und Schriftsteller entdeckten diese Landschaft, die durch die am See herrschenden Lichtverhältnisse fasziniert waren, Ruhe suchten und fanden. Hermann Hesse hat von 1907 bis 1912 ein Haus in Gaienhofen bewohnt. Auch Otto Dix, Erich Heckel u.a. suchten Zuflucht auf Höri, weil sie zur Zeit des Dritten Reiches als entartet galten. Wir besuchen hier das Haus von Mia und Hermann Hesse mit dem großen historischen Garten.

Das Abendessen nehmen wir heute wieder im gebuchten Restaurant in Friedrichshafen ein

4. Tag Bregenz und Bregenzer Festspiele

Gegen Mittag fahren wir mit unserer Reiseleiterin nach Bregenz. Sie lernen die Bregenzer Seebühne bei einer Führung hinter den Kulissen kennen. Nach einem kleinen Stadtspaziergang und Freizeit kehren Sie am frühen Abend in einem schönen Restaurant in Bregenz ein.

Am Abend genießen Sie das Highlight der Reise, die Aufführung: “La Traviata“ auf der größten Seebühne der Welt.

5. Tag Salem – Überlingen – Birnau

Schloss Salem ist das älteste Zisterzienserklster und die reichste Abtei am Bodensee. Das beeindruckende Ensemble von mittelalterlicher Kirche und barocken Klostergebäuden gehört zu den herausragenden Kulturdenkmälern des Landes. Bei einer Führung werden wir mehr darüber erfahren. Das Münster St. Nikolaus ist die größte gotische Kirche am Bodensee und das Wahrzeichen Überlingens, im Inneren befindet sich unter anderem der 13m hohe Schnitzaltar von Jörg Zürn. Hier lohnt sich ein Besuch genauso wie im Überlinger Stadtgarten, der durch seine Artenvielfalt und die harmonische Verbindung von ungestalteter und gestalteter Natur zu den bedeutendsten botanischen Gärten der Vierländerregion Bodensee gehört. Nach einem weiteren kurzen Stopp an der Wallfahrtskirche Birnau kehren wir nach Friedrichshafen zurück.

Der Abend steht zur freien Verfügung. Sicherlich finden Sie ein einladendes Restaurant, um den letzten Abend in Friedrichshafen ausklingen zu lassen. (Abendessen in Eigenregie)

6. Tag Heimfahrt

Nach erlebnisreichen Tagen treten wir nach dem Frühstück die Heimreise an.

Vorgesehenes Hotel: Hotel City Krone – Schanzstr. 7 – 88045 Friedrichshafen

Leistungen:

Fahrt im modernen Reisebus mit Klimaanlage, WC, kleiner Bordküche und weiteren Extras der Firma Jablonski

Bei der Anreise kleines Frühstück am Bus

5 x Übernachtung, inkl. Frühstückbuffet, alle Zimmer mit Dusche oder Bad/WC

2 x Abendessen im Restaurant in Friedrichshafen, fußläufig vom Hotel

(Getränke auf eigene Kosten)

1 x Abendessen am 22.07.26 „unterwegs“ (Getränke auf eigene Kosten)

1 x Abendessen in Bregenz (Getränke auf eigene Kosten)

Besichtigung des Wasserwerkes Sipplinger Berg

Eintritt und Führung Hermann Hesse Haus und Garten

Eintritt und Führung Schloss Salem

Führung „Hinter den Kulissen“ der Bregenzer Seebühne

Besuch der Bregenzer Festspiele, Karte in der PK 3

Alle aufgeführten Ausflugsfahrten

Einheimische, sehr gute Reiseleitung bei allen Ausflugsfahrten

Sicherungsschein gegen Insolvenz

Programmänderungen vorbehalten

Die Reise ist **nicht barrierefrei**

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung

**Der Reisepreis beträgt pro Person im Doppelzimmer: 1385,00 €
(Nicht-Mitglieder des Bürgervereins zahlen einen Zuschlag von 60,00 €)**

Der Einzelzimmerzuschlag beträgt: 250,00 €

Verbindliche Anmeldungen werden erbeten bis zum 10.05.2026 an:

ostermeyer@buergerverein-meckenheim.de

Oder:

**Almuth.Ostermeyer-Schlöder
Kösliner Weg 2
53340 Meckenheim**

Für Rückfragen: 02225 16030

Nach Anmeldung werden Sie auf jeden Fall benachrichtigt. Nach erhaltener Teilnahmebestätigung werden Sie gebeten, Ihren Kostenbeitrag auf eines der u.s. Konten zu überweisen. (Eine Zahlung per Kreditkarte ist ggfs. auch möglich, falls gewünscht. Es entsteht eine Gebühr von 1%)

KSK Köln: IBAN DE16 3705 0299 0047 6013 23

VR-Bank Bonn Rhein-Sieg eG: IBAN DE71 3706 9520 1007 5500 10

Kontoinhaber: Bürgerverein Meckenheim e.V.

Ich freue mich auf die wunderschöne Seebühne in Bregenz und ein paar Sommertage am Bodensee und grüße Sie ganz herzliche

Almuth Ostermeyer-Schlöder

Info zu den Karten der Kategorien 3 bis 7

mit dem Aufdruck "gültig nur für die Seebühne" sind nur für die Aufführung auf der Seebühne gültig. Bei einer Verlegung der Aufführung ins Festspielhaus, falls diese auf der Seebühne wegen schlechten Wetters abgebrochen werden muss, erhalten Besitzer dieser Karten dann den Kartenwert rückerstattet bzw. können auf einen späteren Termin umtauschen, wenn die Aufführung auf der Seebühne nicht bzw. weniger als 60 Minuten gespielt worden ist. Wenn mehr als 60 Minuten gespielt wurden, gibt es keine Rückerstattung bzw. keinen neuen Termin.

Führung auf der Seebühne

Die Seebühne darf ausschließlich mit festen Schuhen ohne Absätze betreten werden. Dies dient der eigenen Sicherheit und dem Schutz der Bühnenoberfläche. Die Bregenzer Festspiele behalten sich das Recht vor, Personen mit ungeeignetem Schuhwerk, den Zutritt auf die Seebühne zu verweigern. Eine Umbuchung oder Stornierung der Gruppenführung oder einzelner Tickets aufgrund von ungeeignetem Schuhwerk ist nicht möglich.